Quirin Intelligence

powered by MindsMachines >>>

Quirin Intelligence

Die KI Plattform für Kommunen, Kreise und Behörden

Betrieben in der eigenen Infrastruktur der Verwaltung. Produktbeschreibung mit Plattform, Anwendungsfällen aller Verwaltungsbereiche, Datensouveränität, Einführung und Rechtsrahmen.

Ein Angebot des Technologiezentrums Glehn. Technologiepartner MindsMachines AI GmbH. Stand November 2026

Mehr unter mindsmachines.ai/quirin

Ihr Ansprechpartner
Technologiezentrum Glehn GmbH
Raimund Franzen, Geschäftsführung
Hauptstraße 76, 41352 Korschenbroich
Telefon 02182 8507 0
raimund.franzen@tzg.online
www.tzg.online

Technologiepartner
MindsMachines AI GmbH
Johannes Heister, Geschäftsführung
TechHub K67, Kasernenstraße 67, 40213 Düsseldorf
Johannes@mindsmachines.ai
www.mindsmachines.ai

Kurz gesagt

Quirin Intelligence bringt KI in die Verwaltung, ohne Daten aus der Hand zu geben. Die Plattform läuft in der Umgebung der Verwaltung, kennt deren Satzungen, Erlasse und Dienstanweisungen, beantwortet Fragen mit Quelle und erledigt wiederkehrende Arbeit vor. Die Entscheidung bleibt immer bei den Beschäftigten.

1
Plattform für alle Ämter, vom Bürgerbüro bis zum Gesundheitsamt

0
Daten, die beim Betrieb mit eigenem Sprachmodell die Umgebung verlassen

3 bis 4
Wochen von der Beauftragung bis zum Betrieb

30
Tage, auf die sich jeder Zeitpunkt wiederherstellen lässt

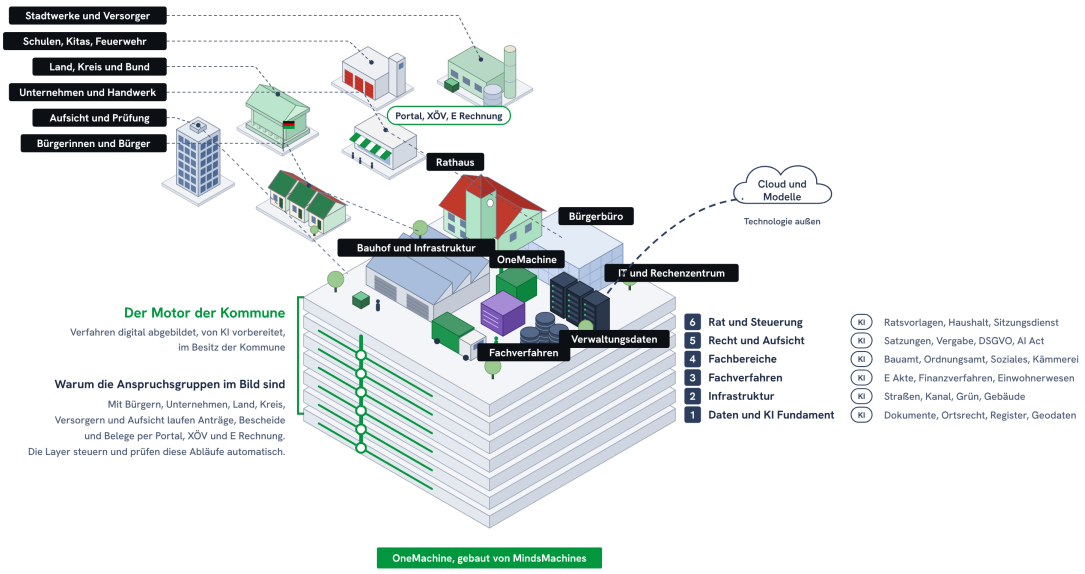


Abbildung 1. Quirin Intelligence als Schicht zwischen Rathaus, Fachbereichen, Fachverfahren und Verwaltungsdaten. Die Plattform ersetzt kein Fachverfahren, sie macht die vorhandenen nutzbar.

Was Quirin Intelligence ist

Quirin Intelligence ist das KI Angebot des Technologiezentrums Glehn für die öffentliche Verwaltung. Das TZG ist eine Gesellschaft des Rhein-Kreises Neuss. Es berät Verwaltungen, führt die Plattform ein, schult die Beschäftigten und bleibt Ansprechpartner im Betrieb. Die Technik liefert die MindsMachines AI GmbH aus Düsseldorf mit ihrer Plattform OneMachine.

Man kann sich Quirin Intelligence wie einen gut eingearbeiteten Kollegen vorstellen, der alle Ordner kennt, jede Vorschrift nachschlägt und Routinearbeit vorbereitet. Er arbeitet in der Umgebung der Verwaltung, unter ihren Regeln und mit ihren Rechten. Nichts mit Wirkung nach außen geschieht ohne Freigabe durch einen Menschen.

Der Name geht auf den heiligen Quirin zurück, den Schutzpatron von Neuss, und erinnert an die Herkunft des Angebots aus dem Rhein-Kreis Neuss.

Warum das für Verwaltungen gut ist

- **Entlastung bei Routinearbeit.** Wiederkehrende Fragen, Prüfungen und Texte laufen vor. Beschäftigte gewinnen Zeit für Fälle, die ein Urteil brauchen.
- **Besserer Bürgerservice.** Bürgerinnen und Bürger erhalten Auskünfte rund um die Uhr, in einfacher Sprache und in ihrer Sprache. Einzelfälle gehen an die Beschäftigten.
- **Wissen sichern.** Wissen aus Erlassen, Dienstanweisungen und Erfahrung ausscheidender Beschäftigter bleibt auffindbar.
- **Nachvollziehbarkeit.** Antworten nennen die Quelle, Abläufe sind protokolliert, jeder

Assistent ist nach EU KI Verordnung eingeordnet.

- **Souveränität.** Daten, Modelle und Protokolle bleiben in der Umgebung der Verwaltung. Fernzugriff nur auf Weisung, befristet und protokolliert.
- **Eine Plattform statt Insellösungen.** Eine Plattform für alle Ämter statt vieler einzelner Werkzeuge mit eigenen Verträgen.

Die Plattform im Detail

Die folgenden Abbildungen zeigen die Originaloberfläche der Plattform im Auftritt von Quirin Intelligence. Die Oberfläche steht auf Deutsch und Englisch zur Verfügung. Die Abbildungen zeigen beide Spracheinstellungen mit Beispielinhalten. Name, Logo und Farben der jeweiligen Verwaltung werden bei der Einrichtung hinterlegt.

Startseite

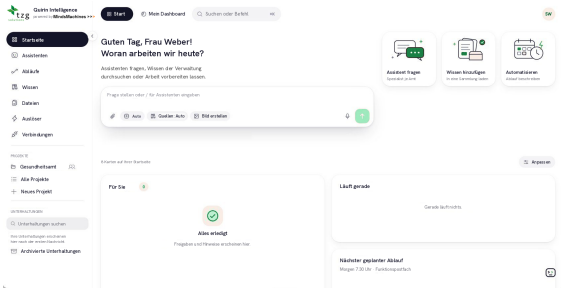


Abbildung 2. Startseite. Eine Frage stellen, Wissen hinterlegen oder einen Ablauf automatisieren, alles aus einem Eingabefeld.

Die Startseite ist der Einstieg für alle Beschäftigten. Im Eingabefeld lässt sich eine Frage stellen, ein Dokument anhängen oder mit dem Schrägstrich ein Assistent aufrufen. Rechts liegen die drei wichtigsten Wege, einen Assistenten fragen, Wissen hinterlegen und Arbeit automatisieren. Darunter zeigt die Plattform, was auf eine Freigabe wartet, was gerade läuft und was als Nächstes geplant ist.

Für die Verwaltung heißt das, dass eine Sachbearbeiterin ohne Schulung loslegen kann. Wer eine Vorschrift sucht, fragt in eigenen Worten. Wer einen Bescheidentwurf braucht, ruft den passenden Assistenten auf.

Nutzung und Kosten im Blick

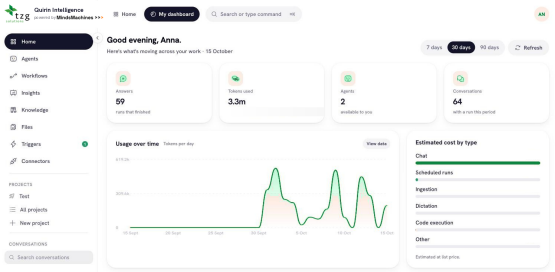


Abbildung 3. Übersicht über Antworten, Verbrauch, Assistenten und geschätzte Kosten je Art der Nutzung, mit Obergrenze.

Die Übersicht zeigt jederzeit, wie viele Antworten die Plattform gegeben hat, wie viel Rechenleistung verbraucht wurde und was das kostet, getrennt nach Chat, geplanten Abläufen, Einlesen von Dokumenten, Diktat und Berechnungen. Die Verwaltung legt Monatsgrenzen für die ganze Organisation und für einzelne Personen fest. Überraschende Rechnungen gibt es nicht.

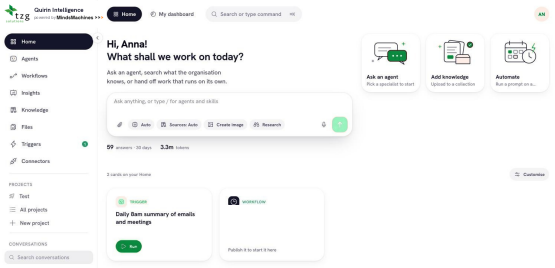


Abbildung 4. Startseite mit Verbrauch des laufenden Monats und eigenen Karten für geplante Abläufe.

Wissenssammlungen

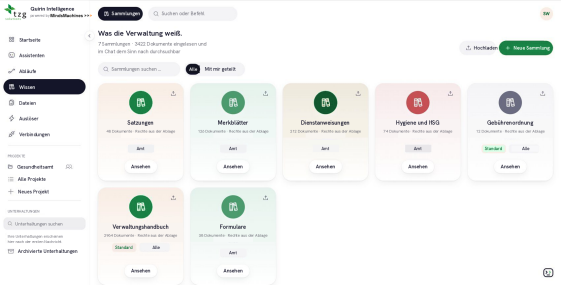


Abbildung 5. Sammlungen. Jede Sammlung hat eigene Rechte, privat, für ein Amt oder für alle.

Satzungen, Erlasse, Merkblätter, Dienstanweisungen, Formulare und Handbücher werden in Sammlungen abgelegt und dem Sinn nach durchsuchbar. Eine Frage findet die richtige Stelle auch dann, wenn sie anders formuliert ist als im Dokument. Jede Antwort nennt die Fundstelle im Original. Gescannte Dokumente, Tabellen und Bilder werden mit eingelesen.

Die Rechte aus der Ablage der Verwaltung gelten auch für die KI. Wer ein Dokument nicht öffnen darf, erhält dazu keine Antwort. Diese Prüfung lässt sich nicht abschalten. Das wird bei jeder Einführung mit Testkonten geprüft.

Assistenten für jedes Amt

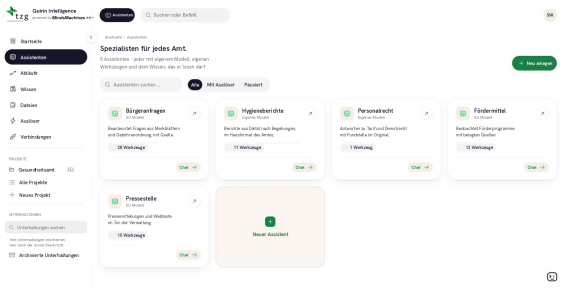


Abbildung 6. Assistenten. Jeder Spezialist mit eigenem Modell, eigenen Werkzeugen und eigenem Wissen.

Ein Assistent ist ein Spezialist für eine Aufgabe, etwa Bürgeranfragen im Gesundheitsamt, Fragen zum Personalrecht oder Entwürfe im Ordnungsamt. Jeder Assistent hat eine feste Rolle, eigene Regeln, ein passendes Sprachmodell und genau das Wissen, das er braucht. Fachbereiche richten Assistenten selbst ein, ohne Programmierung. Jede Gruppe von Beschäftigten kann ihren eigenen Standardassistenten erhalten.

Abläufe in eigenen Worten

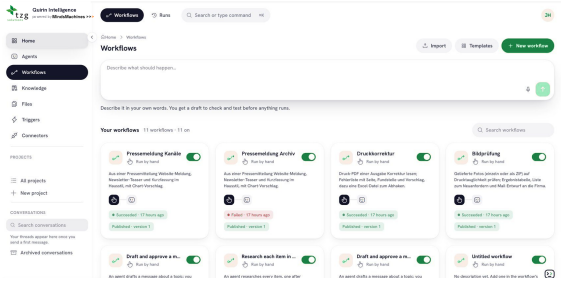


Abbildung 7. Abläufe. Beschreiben, Entwurf prüfen, testen und veröffentlichen.

Wiederkehrende Arbeit wird in eigenen Worten beschrieben, etwa jeden Morgen das Funktionspostfach lesen, Anliegen zuordnen und Antwortentwürfe vorlegen. Die Plattform baut daraus einen Ablauf, der vor dem ersten Einsatz mit einem echten Beispiel getestet wird. Abläufe laufen auf Knopfdruck, nach Zeitplan oder bei neuem Eingang. Bestehende Abläufe lassen sich als Datei exportieren und in andere Verwaltungen übertragen.

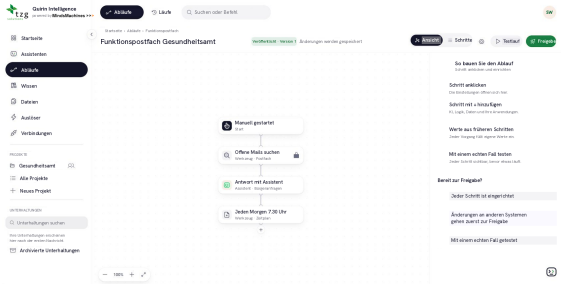


Abbildung 8. Jeder Schritt eines Ablaufs bleibt sichtbar, mit Prüfliste vor der Veröffentlichung.

Schritte mit Wirkung nach außen, etwa der Versand einer Mail oder ein Eintrag in ein Fachverfahren, gehen immer zuerst zur Freigabe. Die Prüfliste zeigt vor der Veröffentlichung, ob jeder Schritt eingerichtet und mit einem echten Fall getestet ist.

Fähigkeiten und Werkzeuge

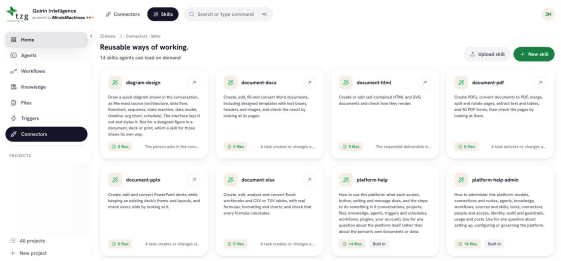


Abbildung 9. Fähigkeiten werden zentral verwaltet. Assistenten nutzen nur, was ihnen zugewiesen ist.

Fähigkeiten sind wiederverwendbare Arbeitsweisen, etwa ein Word Dokument im Hausformat erstellen, eine Excel Datei auswerten, ein Schaubild zeichnen oder ein PDF prüfen. Die Verwaltung entscheidet, welcher Assistent welche Fähigkeiten und Werkzeuge nutzen darf.

Tabellen gerechnet statt geschätzt

Fragen an mehrere Excel Dateien funktionieren in normaler Sprache, etwa wie sich Fallzahlen über vier Quartale je Bezirk entwickelt haben. Die KI erkennt die Struktur der Tabellen, die Rechnung übernimmt prüfbarer Code. Das Ergebnis kommt als Tabelle und Diagramm mit Quelle, ohne vorherige Datenmodellierung.

Dokumente im Hausformat

Ergebnisse entstehen als Word, PowerPoint oder PDF im Hausformat der Verwaltung. Für jeden Assistenten lässt sich eine Vorlage hinterlegen, etwa für Bescheide, Vorlagen an den Rat oder Pressemitteilungen.

Sprache, Transkription und Übersetzung

Transkription von Besprechungen und Sitzungen

Behördenbesprechungen, Dienstberatungen, Krisenstäbe und Ausschusssitzungen werden aufgezeichnet und transkribiert, vor Ort oder online. Eine hinterlegte Vorlage legt fest, wie das Protokoll aussieht, etwa mit Beschlüssen, Zuständigkeiten und Fristen. Die Teilnehmenden erhalten das Ergebnis per Mail. Das Transkript lässt sich in eine Wissenssammlung übernehmen und später befragen.

Diktat in jedem Programm

Ein Tastendruck startet das Diktat. Der gesprochene Text erscheint dort, wo der Cursor steht, im Fachverfahren, in der Mail oder im Bescheid. Das entlastet besonders bei Berichten nach Begehungen, Kontrollen und Hausbesuchen.

Live Übersetzung im Bürgerkontakt

Im Gespräch zwischen Beschäftigten und nicht deutschsprachigen Personen übersetzt die Plattform live auf dem Bildschirm und liest die Übersetzung auf Wunsch vor, auch für Menschen, die nicht lesen können. Die Übersetzungsmodelle laufen auf einem Rechner vor Ort, auch ohne Internetverbindung. Diese Lösung befindet sich in Entwicklung und wird derzeit für den kommunalen Einsatz gebaut.

Leichte Sprache und Übersetzung von Schreiben

Merkblätter, Bescheide und Webtexte lassen sich in Leichte Sprache oder in andere Sprachen übertragen. Die Übertragung läuft in der Umgebung der Verwaltung, die Prüfung bleibt bei den Beschäftigten.

Datensouveränität und eigene Infrastruktur

Quirin Intelligence folgt dem Prinzip Bring your own Infrastructure. Die Plattform kommt als Software in die Umgebung der Verwaltung. Die Verwaltung entscheidet, ob diese Umgebung eine eigene Cloud Subscription ist, ein Bereich beim kommunalen IT Dienstleister oder ein eigener Server.

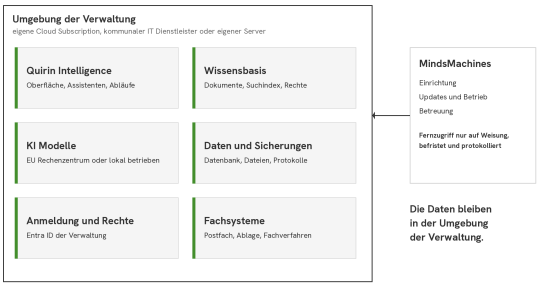


Abbildung 10. Betrieb in der Umgebung der Verwaltung. MindsMachines richtet ein und betreibt, Fernzugriff nur auf Weisung.

- **Datenort.** Datenbank, Dateien, Suchindex, Protokolle und Sicherungen liegen in der Umgebung der Verwaltung, beim Referenzweg Microsoft Azure im Rechenzentrum Frankfurt.
- **Freie Wahl des Modells.** Für jeden Anwendungsfall lässt sich das passende Modell wählen, große europäisch betriebene Modelle oder ein eigenes Sprachmodell, das vollständig in der Umgebung der Verwaltung läuft.
- **Eigenes Sprachmodell, in Vorbereitung.** Mit eigenem Sprachmodell verlassen keine Daten die Umgebung, und es entstehen keine Kosten je Anfrage. Routinearbeit läuft auf dem eigenen Modell, anspruchsvolle Aufgaben bei Bedarf auf einem großen Modell.
- **Zugriff.** Fernzugriff nur auf Weisung, befristet und protokolliert. Dienste greifen über verwaltete Identitäten zu, Zugangsdaten liegen im Schlüsseltresor der Verwaltung.
- **Kein Training.** Eingaben und Dokumente der Verwaltung werden nicht zum Training von KI Modellen verwendet.
- **Frei bleiben.** Unterhaltungen, Sammlungen und Abläufe lassen sich vollständig exportieren. Die Verwaltung behält alles, was aufgebaut wurde.

Ob ein Modellanbieter Eingaben speichert, hängt von der Umgebung ab. Beim Azure Weg kann Microsoft Eingaben zur Missbrauchserkennung bis zu 30 Tage in der EU speichern, auf Antrag abschaltbar. Bei anderen Anbietern ist Zero Data Retention vertraglich vereinbar. Mit eigenem Sprachmodell verlässt nichts die Umgebung. Die Plattform ist nicht an Microsoft Azure gebunden.

Sicherheit und Nachweise

- Die Anmeldung läuft über Microsoft Entra ID der Verwaltung. Rechte werden je Gruppe für Sammlungen, Assistenten, Werkzeuge und Modelle vergeben.

- Die Websuche ist abgeschaltet, bis die Verwaltung sie freigibt. Auch dann geht nur die Suchfrage an den Suchanbieter.
- Code, den die KI für Berechnungen schreibt, läuft in einer abgeschotteten Umgebung ohne Zugang nach außen.
- Jede Änderung, Freigabe und Einstellung wird manipulationssicher in der Datenbank der Verwaltung protokolliert. Die Verwaltung sieht Assistenten und Abläufe, nicht die einzelnen Unterhaltungen der Beschäftigten.
- Jeder geteilte Assistent wird nach EU KI Verordnung eingestuft und mit Prüfterminen geführt. KI erzeugte Inhalte werden gekennzeichnet.
- Auskunft und Löschung nach DSGVO sowie Aufbewahrungsfristen nach den Vorgaben der Verwaltung. Pseudonymisierte Nutzungsansichten unterstützen Dienstvereinbarungen mit dem Personalrat.
- Eine Sicherheitsschicht, die Auffälligkeiten wie ein Vielfaches des üblichen Abfragevolumens erkennt, befindet sich in Entwicklung.

Mögliche Betriebsumgebungen

Umgebung	Wo die Daten liegen	KI Modelle	Speicherung von Eingaben beim Modellanbieter
Eigene Azure Subscription, Referenzweg	Rechenzentrum Frankfurt	Microsoft Foundry in der EU, optional eigenes Modell	Bis 30 Tage zur Missbrauchserkennung, auf Antrag abschaltbar
Kommunaler IT Dienstleister oder eigenes Rechenzentrum	Im Rechenzentrum des Dienstleisters oder der Verwaltung	Eigenes Sprachmodell oder angebundene EU Modelle	Mit eigenem Modell keine, sonst nach Vertrag
Deutsche Cloud, etwa STACKIT, IONOS oder Open Telekom Cloud	Rechenzentren in Deutschland	Eigenes Sprachmodell oder Modellangebot des Anbieters	Nach Anbieter, Zero Data Retention vertraglich vereinbar
Eigener Server mit eigenem Sprachmodell	Im Haus der Verwaltung	Eigenes Sprachmodell	Keine, nichts verlässt das Haus

Dokumentierter Referenzweg ist heute Microsoft Azure. Die anderen Umgebungen unterstützt die Plattform, die Einzelheiten werden je Verwaltung technisch abgestimmt.

Was Quirin Intelligence von einem KI Chat aus der Cloud unterscheidet

Ein gutes Sprachmodell beantwortet die Fragen einer Person. Eine Plattform setzt diese Fähigkeit sicher für die ganze Verwaltung ein, auf deren Dokumenten, in deren Systemen und unter deren Regeln. Ein großes Sprachmodell kann dabei eines der Modelle in Quirin Intelligence sein.

Frage	Üblicher KI Chat aus der Cloud	Quirin Intelligence
Wo läuft die KI	Als Dienst in der Cloud des Anbieters, nach dessen Regeln	In der Umgebung der Verwaltung, Modelle dort betrieben, wo die Verwaltung entscheidet
Welche Modelle	Die Modelle eines Herstellers	Freie Wahl je Assistent, große Modelle mehrerer Hersteller und eigenes Sprachmodell, mit Ersatzmodell bei Ausfall
Wissen der Verwaltung	Dateien je Person oder Projekt, Suche über persönliche Konten	Tausende Dokumente einmal eingelesen, laufend aktuell, jede Antwort mit Fundstelle
Wer sieht was	Ergibt sich aus den Konten der einzelnen Person	Zentrale Rechte je Gruppe, bei jeder Antwort geprüft, ohne Abschaltmöglichkeit

Frage	Üblicher KI Chat aus der Cloud	Quirin Intelligence
Nachweise	Einstellungen im Dienst des Anbieters	Manipulationssicheres Protokoll in der eigenen Datenbank, Einstufung nach EU KI Verordnung, Kennzeichnung von KI Inhalten
Assistenten je Amt	Gemeinsame Projekte und Anweisungen	Eigener Assistent je Amt mit eigenem Modell, Wissen, Werkzeugen und Rechten
Arbeit, die von selbst läuft	Überwiegend im Gespräch einer Person	Geplante Aufgaben und mehrstufige Abläufe, exportierbar und übertragbar
Handeln in Systemen	Verbindungen im Dienst des Anbieters	Postfach, Ablage, Fachverfahren, Zugangsdaten im eigenen Schlüsseltresor, Freigabe vor jeder Änderung
Auftritt	Immer unter dem Namen des Anbieters	Name, Logo und Farben der Verwaltung, dazu ein Chat für die eigene Website
Kosten	Preis je Person und Monat	Plattformlizenz und Nutzung mit Obergrenzen, einfache Aufgaben auf günstigen oder eigenen Modellen

Für einzelne Beschäftigte, die heute einen persönlichen Assistenten möchten, ist ein KI Chat ein guter Anfang. Sobald viele Menschen mit einem gemeinsamen Wissensbestand, unterschiedlichen Rechten und Nachweispflichten arbeiten, braucht es die Plattform.

Anwendungsfälle in allen Bereichen der Verwaltung

Grundlage ist eine Recherche vom 30. Oktober 2026 über 13.244 Verwaltungseinträge in Deutschland, ausgewertet aus dem KI Transparenzregister des Bundes (MaKI), Veröffentlichungen von Behörden, Fachpresse und Verbänden. Ohne reine Anbieterreferenzen ergaben sich 484 dokumentierte KI Vorhaben in Bund, Ländern und Kommunen, rund die Hälfte davon in Kommunen. Mehr als ein Drittel unterstützt Beschäftigte bei Texten, Zusammenfassungen und Recherche, rund jedes fünfte betrifft den Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern. Die Zuordnung zu Bereichen stammt von MindsMachines. Die folgende Übersicht ergänzt diese Fälle um typische Aufgaben jedes Amtes.

Bereich	Anwendungsfall	Was Quirin Intelligence leistet und warum es hilft
Bürgerservice	Häufige Fragen auf der Website	Chat auf der Website antwortet nur aus freigegebenen Inhalten, rund um die Uhr, Einzelfälle gehen an das Amt
Bürgerservice	Telefon vor Zentrale und Hotlines	Telefonassistent erkennt das Anliegen, beantwortet Standardfragen und leitet weiter, Einrichtung nach Prüfung der Telefonanlage
Bürgerservice	Funktionspostfächer	Ablauf ordnet Mails zu und legt Antwortentwürfe vor, Wartezeiten sinken
Bürgerbüro und Meldewesen	Fragen zu Ausweis, Meldebescheinigung, Termin	Assistent mit Merkblättern und Gebührenordnung, Auskunft in einfacher Sprache und anderen Sprachen
Hauptamt und Organisation	Zuständigkeit finden	Assistent mit Geschäftsverteilungsplan und Organigramm findet das richtige Amt
Hauptamt und Organisation	Dienstanweisungen und Erlasse	Wissenssammlung mit Fundstelle und Versionsstand, Wissen ausscheidender Beschäftigter bleibt erhalten
Rat und Sitzungsdienst	Protokolle von Ausschuss und Rat	Transkription mit Unterscheidung der Sprechenden, Protokoll nach Vorlage

Bereich	Anwendungsfall	Was Quirin Intelligence leistet und warum es hilft
Rat und Sitzungsdienst	Vorlagen und Anfragen	Suche in Rats und Ausschussunterlagen dem Sinn nach, ähnliche Anfragen und frühere Antworten werden gefunden
Personal	Ausschreibungen und Personalrecht	Entwürfe für Stellenausschreibungen, Assistent für Tarif und Dienstrecht, Auswertung von Bewerbungen nur unterstützend
Personal	Einarbeitung neuer Beschäftigter	Einarbeitungsassistent beantwortet Fragen zu Abläufen, Systemen und Ansprechpartnern
Finanzen und Kämmerei	Rechnungseingang und Rechnungsprüfung	Rechnungen werden gelesen, gegen Vertrag, Bestellung oder Leistungsverzeichnis geprüft, Abweichungen erklärt, Freigabe per Klick
Finanzen und Kämmerei	Haushalt und Controlling	Fragen an Excel Auswertungen, gerechnet mit Quelle, Berichte im Hausformat
Vergabe und Beschaffung	Leistungsbeschreibungen	Entwürfe auf Basis der Vergabeunterlagen der Verwaltung, Prüfliste auf Vollständigkeit
Fördermittel	Förderprogramme beobachten	Dauerhafte Beobachtung mit Prüfregister, Entwürfe für Anträge und Verwendungsnachweise
Ordnungsamt	Meldungen und Beschwerden	Ablauf ordnet Mängelmeldungen zu, fasst zusammen und bestätigt den Eingang
Ordnungsamt	Berichte und Anhörungen	Entwürfe nach Vorlage aus Stichworten und Diktat
Gesundheitsamt	Anfragen zu Belehrungen, Impfungen, Bescheinigungen	Chat und Telefonassistent mit den Merkblättern des Amtes
Gesundheitsamt	Begehungen und Hygieneüberwachung	Berichte aus Diktat, Suche in Fachvorgaben, Auswertung von Fallzahlen
Gesundheitsamt	Krisenstäbe und Lagebesprechungen	Transkription und Protokoll mit Aufgaben und Fristen
Sozialamt	Anträge auf Leistungen	Vollständigkeitsprüfung, Erklärung der Unterlagen in einfacher Sprache, Entscheidung bleibt beim Amt
Jugendamt	Falldokumentation	Gesprächsnotizen werden strukturiert in die Akte übernommen, Diktat nach Hausbesuchen
Ausländerbehörde	Sachbearbeitung im Aufenthaltsrecht	Wissensassistent für Rechtsgrundlagen und Abläufe, Live Übersetzung im Gespräch, entscheidungsnahe Anwendungen werden gesondert bewertet
Bauamt und Planung	Bauanträge und Genehmigungsverfahren	Vollständigkeitsprüfung und Zusammenfassung umfangreicher Antragsunterlagen, Suche in Bebauungsplänen und Satzungen
Umwelt und Grün	Anfragen und Stellungnahmen	Entwürfe für Stellungnahmen, Auswertung von Gutachten
Schule, Kultur und Sport	Anfragen von Eltern und Vereinen	Assistent mit Satzungen, Gebühren und Fristen
Wirtschaftsförderung	Anfragen von Unternehmen	Assistent zu Flächen, Förderung und Ansprechpartnern
Öffentlichkeitsarbeit	Pressemitteilungen und Webtexte	Entwürfe im Ton der Verwaltung, Leichte Sprache, Freigabe durch die Pressestelle
Informationsfreiheit	Herausgabe von Dokumenten	Ablauf schlägt Schwärzungen personenbezogener Daten vor, Prüfung durch Beschäftigte

Bereich	Anwendungsfall	Was Quirin Intelligence leistet und warum es hilft
Feuerwehr und Katastrophenschutz	Einsatzberichte und Bürgerinformation	Berichte aus Diktat, Informationsassistent für die Bevölkerung
IT und Digitalisierung	Prozesse und Einsparpotenziale	Auswertung von Prozessbeschreibungen und Kennzahlen, Vorbereitung von Digitalisierungsvorhaben

Quelle. Recherche KI in Kommunen und Verwaltungen Deutschlands, Stand 30.10.2026. Zuordnung und Ergänzung durch MindsMachines.

Aus der laufenden Entwicklung

Die Plattform wächst mit den Anforderungen aus laufenden Projekten. Der Stand jeder Funktion ist offen angegeben.

Funktion	Was sie leistet	Stand
Rechtebasierte Wissensbasis	Durchsucht die Ablage der Verwaltung und beachtet die Berechtigungen jeder einzelnen Person	Im Einsatz
Transkription und Diktat	Protokolle nach Vorlage, Diktat per Tastendruck in jedem Programm	Im Einsatz
Rechnungsprüfung gegen Vereinbarungen	Prüft jede Position gegen Vertrag, Angebot oder Leistungsverzeichnis, rechnet nach, erstellt einen Entwurf für Rückfragen, der nie von allein rausgeht	Im Pilotbetrieb
Übernahme eingehender Dokumente	Liest Bestellungen, Anträge oder Formulare aus dem Postfach und übergibt die Daten strukturiert an das Fachverfahren	Im Kundeneinsatz in Umsetzung
Chat für die Website und Telefonassistent	Auskunft auf der Website und am Telefon aus freigegebenen Inhalten, geschützt über Schlüssel und erlaubte Adressen	Für eine Kreisverwaltung angeboten
KI in Lernplattformen	KI Lernbegleitung mit eigener Wissensbasis für Weiterbildung und Schulung	Gemeinsam mit dem TZG in Arbeit
Dauerhafte Beobachtung mit Prüfregister	Beobachtet Förderprogramme, Ausschreibungen oder Rechtsänderungen und führt jede Fundstelle mit Quelle in einem prüfbaren Register	In Vorbereitung als Pilot
Live Übersetzung im Bürgerkontakt	Übersetzt Gespräche am Bildschirm und liest sie vor, auch ohne Internet	In Entwicklung
Eigenes Sprachmodell	Betrieb eines leistungsfähigen Sprachmodells in der Umgebung der Verwaltung für volle Datensouveränität	In Vorbereitung
Sicherheitsschicht	Erkennt Auffälligkeiten wie ungewöhnliches Abfragevolumen bei berechtigten Zugängen	In Entwicklung
Bedienung von Webportalen	Ein Assistent meldet sich in Portalen an, lädt Unterlagen herunter und füllt Formulare vor, der Mensch gibt vor dem Absenden frei	In Arbeit

Einführung und Betrieb

In sechs Schritten zum Betrieb

- **Erstgespräch.** Anwendungsfall auswählen, heutigen Ablauf verstehen, Rahmen für Daten und IT klären.
- **Testfall.** Test zum Festpreis mit einem klar umrissenen Anwendungsfall und gemeinsamem Ergebnisbericht.
- **Beauftragung.** Angebot und Vertrag zur Auftragsverarbeitung, Bereitstellung der Umgebung.

- **Einrichtung.** Plattform in der Umgebung der Verwaltung einrichten, Anmeldung anbinden, Inhalte hinterlegen.
- **Einführung.** Je rund drei Stunden Schulung für IT und Nutzende, beide aufgezeichnet.
- **Betrieb.** Updates, Sicherungen und Betreuung, weitere Anwendungsfälle nach Bedarf.

Von der Beauftragung bis zum Produktivbetrieb vergehen erfahrungsgemäß drei bis vier Wochen.

Was die IT beiträgt

Die IT stellt eine Umgebung bereit, etwa eine kostenpflichtige Microsoft Azure Subscription oder einen Bereich beim kommunalen IT Dienstleister. Dazu kommen die Freigabe der Anmeldung über Microsoft Entra ID, ein Eintrag im DNS und eine benannte Ansprechperson. Für die Einrichtung genügt ein befristeter Zugang, der danach widerrufen wird. Updates, Sicherungen und Betriebssystem übernimmt MindsMachines.

Wo ein Testfall läuft

Der schnellste Einstieg arbeitet mit öffentlichen oder anonymisierten Dokumenten ohne personenbezogene Daten, etwa mit veröffentlichten Satzungen, Formularen und Merkblättern. Sind Echtdaten freigegeben, läuft der Test in einer eigenen Umgebung im Rechenzentrum Frankfurt unter einem Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Der dritte Weg installiert die Plattform direkt in der Umgebung der Verwaltung, die danach ohne Umzug weiter genutzt wird.

Schulung und KI Kompetenz

Die EU KI Verordnung verlangt nach Art. 4 Maßnahmen zur Förderung der KI Kompetenz der Beschäftigten. Das TZG ist seit 2005 zertifizierter Träger beruflicher Weiterbildung und begleitet die Einführung mit Schulungen für Beschäftigte und Führungskräfte.

Kosten

Einmalig fallen Einrichtung und Einführung an. Laufend fallen eine monatliche Plattformlizenz sowie die Kosten für Rechenzentrum und KI Modelle an, die der Cloudanbieter der Verwaltung direkt nach Verbrauch abrechnet. Mit eigenem Sprachmodell entstehen keine Kosten je Anfrage. Ein Testfall wird zum Festpreis angeboten. Das konkrete Angebot folgt nach dem Erstgespräch.

Rechtsrahmen

- **Auftragsverarbeitung.** Vertrag nach Art. 28 DSGVO mit technischen und organisatorischen Maßnahmen.
- **Datenschutz Folgenabschätzung.** Unterstützung nach Art. 35 DSGVO und beim Verzeichnis nach Art. 30 DSGVO.
- **EU KI Verordnung.** Einstufung jedes Assistenten bei der Anlage, Verzeichnis mit Prüfterminen und Änderungsprotokoll. Anwendungsfälle mit Entscheidungsbezug in Leistungsgewährung oder Migration werden gesondert bewertet.
- **Besonders schutzbedürftige Daten.** Personalakten, Sozialdaten nach SGB und Daten nach Art. 9 DSGVO werden nicht eingelesen.
- **Sicherung.** Sicherungskonzept auf Grundlage des BSI IT Grundschutz Bausteins CON.3, Wiederherstellung auf jeden Zeitpunkt der letzten 30 Tage.
- **Vertrag.** Vertragsgestaltung nach den Vorgaben der Verwaltung, etwa nach EVB IT, abgestimmt im Angebot.

Diese Unterlagen werden früh übergeben. So prüft der Datenschutz der Verwaltung parallel, und der Test verzögert sich nicht.

Ansprechpartner

Im Erstgespräch wird gemeinsam ein Anwendungsfall ausgewählt und der Rahmen für Daten und IT geklärt. Alle Informationen, Schaubilder und Fragen und Antworten stehen auf der Seite mindsmachines.ai/quirin.



Ihr Ansprechpartner
Technologiezentrum Glehn GmbH
Raimund Franzen, Geschäftsführung
Hauptstraße 76, 41352 Korschenbroich
Telefon 02182 8507 0
raimund.franzen@tzg.online
www.tzg.online



Technologiepartner
MindsMachines AI GmbH
Johannes Heister, Geschäftsführung
TechHub K67, Kasernenstraße 67, 40213 Düsseldorf
Johannes@mindsmachines.ai
www.mindsmachines.ai